

Nationalrat: Hartmann – Haunschmidt.

die 3. Kartellgesetznovelle **61** (26. 6. 1958) 2764 bis 2765.
 das 7. Staatsvertragsdurchführungsgesetz und das 6. Staatsvertragsdurchführungsgesetz **63** (10. 7. 1958) 2917–2920.
 das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1959 (Spezialdebatte) **73** (10. 12. 1958) 3557–3560.
 das Marktordnungsgesetz, die Preisregelungsgesetznovelle 1958, die Verlängerung der Geltungsdauer des Lebensmittelbewirtschaftungsgesetzes 1952, die Lastverteilungs-Novelle 1958, die Verlängerung der Geltungsdauer des Rohstofflenkungsgesetzes 1951, die Bedeckung des Abganges des Milchwirtschaftsfonds im Geschäftsjahr 1959 und die Einhebung einer Lizenzgebühr anlässlich der Einfuhr bestimmter eiweißhaltiger Futtermittel **76** (16. 12. 1958) 3800–3806.

Antrag, betr.:

Abänderung des Grunderwerbsteuergesetzes 1955, BGBl. Nr. 140 *) (9/A) **5** (18. 7. 1956) 106.

Finanz- und Budgetausschuß **5** (18. 7. 1956) 182.

Bericht: 61 d. B. (Dipl.-Ing. Hartmann).

Zweite und dritte Lesung **6** (25. 7. 1956) 247 bis 248.

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch **118** (27. 7. 1956) 2768. (Berichterstatter des Finanzausschusses: Dr. Weber.)

Bundesgesetz vom 25. 7. 1956, BGBl. Nr. 178.

HARWALIK Adolf, Hauptschuldirektor, Graz.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 22 (Oststeier).

Angelobung: **1** (8. 6. 1956) 4.

Gewählt in:

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 29.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung vom 4. 7. 1956.

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 29.

Berichterstatter über:

die Religionsunterrichtsgesetz-Novelle 1957 **34** (10. 7. 1957) 1334–1335.

die Kunstabakademiegesetz-Novelle 1958 **62** (9. 7. 1958) 2852.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1957 (Spezialdebatte) **16** (7. 12. 1956) 603–614.

*) Gesetz geworden als „Bundesgesetz, womit das Grunderwerbsteuergesetz 1955 abgeändert wird (Grunderwerbsteuernovelle 1956)“.

das Europäische Abkommen über die Gleichwertigkeit der Studienzeit an den Universitäten **35** (17. 7. 1957) 1429–1431.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1958 (Spezialdebatte) **44** (6. 12. 1957) 1876–1882 und 1891–1893.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1959 (Spezialdebatte) **71** (5. 12. 1958) 3337–3346.

das Minderheiten-Schulgesetz für Kärnten und die Durchführung der die Amtssprache bei Gericht betreffenden Bestimmungen des Artikels 7 § 3 des Staatsvertrages **85** (19. 3. 1959) 4143–4145.

Anfrage, betr.:

den Wiederaufbau des Bahnhofes Fehring (111/J) **29** (15. 5. 1957) 1293.

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Dipl.-Ing. Waldbrunner am 1. 6. 1957 (103/AB) **32** (18. 6. 1957) 1310.

HATTMANNSDORFER Johann, Kleinbauer, St. Georgen an der Gusen, Oberösterreich.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 16 (Mühlviertel).

Angelobung: **1** (8. 6. 1956) 4.

Gewählt in:

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 28.

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 28.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 29.

den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 30.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 30.

Redner in der Verhandlung über:

die Novelle zum Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz und über den Antrag der Abg. Holzfeind, Altenburger u. Gen., betr. Abänderung des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (24/A) **22** (18. 12. 1956) 990–992.

HAUNSCHMIDT Franz, Kaufmann, Freistadt.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 16 (Mühlviertel).

Angelobung: **1** (8. 6. 1956) 4.

Gewählt in:

den Handelsausschuß (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 28.

den Landesverteidigungsausschuß (Ersatzmitglied) am 24. 10. 1956.

Nationalrat: Haunschmidt – Hetzenauer.

53

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 29.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 30.

den Zollausschuß (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 30.

Berichterstatter über:

die Rohstofflenkungsgesetznovelle 1957 **21** (17. 12. 1956) 918.

das Zollabkommen über die vorübergehende Einfuhr von Wasserfahrzeugen und Luftfahrzeugen zum eigenen Gebrauch **34** (10. 7. 1957) 1327.

die Rohstofflenkungsgesetznovelle 1958 **49** (17. 12. 1957) 2245.

die Verlängerung der Geltungsdauer des Rohstofflenkungsgesetzes 1951 **76** (16. 12. 1958) 3778.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1958 (Spezialdebatte) **48** (12. 12. 1957) 2173–2174.

HELMER Oskar, Bundesminister für Inneres, Redakteur, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 9 (Viertel unterm Wienerwald).

Angelobung: **1** (8. 6. 1956) 4.

Siehe auch Personenregister A.

Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:

Strafbezirksgericht Wien (§ 488 StG) — Immunitätsausschuß **51** (22. 1. 1958) 2348.

Bericht: 388 d. B. (Horr.).

Verhandlung und Beschuß auf Nichtauslieferung **52** (29. 1. 1958) 2406–2411.

HERKE Hans, Bundesbahnbeamter, Klagenfurt.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 24 (Kärnten).

Angelobung: **1** (8. 6. 1956) 4.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 28.

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 29.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) am 22. 5. 1957.

den Verfassungsausschuß (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 30.

den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 30.

Berichterstatter über:

die Verwendung der Identitätsausweise und der Personalausweise für Ausländer und Staatenlose **34** (10. 7. 1957) 1349.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1957 (Spezialdebatte) **18** (11. 12. 1956) 739–741.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1958 (Spezialdebatte) **47** (11. 12. 1957) 2118–2119.

Antrag, betr.:

die Änderung der Kärntner Schulverordnung (70/A) **60** (25. 6. 1958) 2654.

Unterrichtsausschuß **61** (26. 6. 1958) 2750.

Anfrage, betr.:

das gesetzwidrige Vorgehen der Buchdruckerei Carinthia (136/J) **32** (18. 6. 1957) 1309.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 27. 12. 1957 (169/AB) **51** (22. 1. 1958) 2346 und 2347.

HETZENAUER Franz, Dr., Staatsanwalt, Innsbruck.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 18 (Tirol).

Angelobung: **1** (8. 6. 1956) 4.

Gewählt zum Schriftführer **1** (8. 6. 1956) 7.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) am 22. 1. 1958.

den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) am 22. 1. 1958.

den Hauptausschuß (Mitglied) am 22. 1. 1958. Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung vom 30. 1. 1958.

den Justizausschuß (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 29. Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung vom 4. 7. 1956.

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) **2** (4. 7. 1956) 29.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) **2** (4. 7. 1956) 29. Austritt am 22. 1. 1958.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) am 23. 5. 1957. Austritt am 22. 1. 1958.

den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft (Mitglied) am 22. 1. 1958. Austritt am 22. 1. 1958.

Berichterstatter über:

die 1. Vermögensverfallsamnestienovelle **54** (5. 3. 1958) 2462–2463.

das Abkommen über deutsche Auslandsschulden **63** (10. 7. 1958) 2911.